

Kreisschule Aarau-Buchs

# Die Digitalisierung ist im Schulzimmer angekommen

Die Kreisschule Aarau-Buchs ist in der digitalen Welt angekommen: Über 2000 Notebooks und 470 iPads stehen den Schulklassen zur Verfügung. Am Montag durften die Medienvertreter einen Blick in den Unterricht mit Notebooks und iPads werfen.

«Welche Kombinationen eignen sich als Passwörter und welche sind ungeeignet?», fragt Philippe Soland seine 5. Klasse in Aarau Rohr. Die Schülerinnen und Schüler schreiben ihre Antworten auf Zettel und sortieren sie anschliessend mit Magneten auf der Wandtafel. Dann werden die Laptops aufgeklappt und die Kopfhörer aufgesetzt. Zu einem Lern-Video über Passwörter beantwortet die Klasse Fragen auf Papier. Damit auch jede und jeder der Schülerinnen und Schüler an einem eigenen Laptop arbeiten kann, wurden auch jene der Parallelklasse ausgeliehen. Denn normalerweise teilen sich je zwei Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe (4. bis 6. Klasse) ein Gerät.

## Vielseitige Nutzung

Dass in einem Fach wie «Medien und Informatik» mit den Notebooks gearbeitet wird, dürfte einleuchten. Doch auch im «Bildnerischen Gestalten» kommen sie zum Einsatz, wie ein Besuch in der Oberstufe zeigt. Sie haben Bilder gezeichnet und damit dann auf dem Computer die Buchstaben ihrer Namen eingefärbt und gestaltet. Hier in der Oberstufe haben alle Schülerinnen und Schüler ihr eigenes Gerät bekommen. Zudem können sie – im Gegensatz zur Mittelstufe – auch von zu Hause aus an ihren Laptops arbeiten.

In der 2. Klasse von Anja Rasson steht derweil Deutsch und Mathematik auf dem Programm. Die Kinder lösen die



In der 2. Klasse wird mit iPad und Arbeitsheft gearbeitet.



Mit Laptops und Kopfhörern im «Medien und Informatik»-Unterricht der 5. Klasse in Aarau Rohr.

Aufgaben dazu sowohl im Arbeitsheft als auch auf den iPads. Sechs iPads pro Klasse stehen ihnen grundsätzlich zur Verfügung, im Kindergarten sind es zwei iPads pro Abteilung.

Wie diese drei Beispiele aus dem Schulalltag zeigen, werden die Laptops und iPads vielseitig eingesetzt. «Der Einsatz ist sehr unterrichtsspezifisch, fachspezifisch und auch stufenspezifisch», sagt Marco Erni, Koordinator ICT-Pädagogik der Kreisschule Aarau-Buchs. «Die Lehrpersonen haben

mehr pädagogische und didaktische Möglichkeiten.» Zudem werde die Individualisierung gefördert. Heisst, mit Hilfe von Lernplattformen, Lernvideos und spezifischen Apps kann besser auf das jeweilige Niveau der Schülerinnen und Schüler eingegangen werden.

## Stetig weiterentwickeln

Mit der Anschaffung von Laptops und iPads wurde auch ein neues leistungsfähiges und flächendeckendes WLAN aufgebaut. Ebenso wurden die Geräte zum Drucken, Kopieren und Scannen



Welche Kombinationen eignen sich als Passwörter?

ausgewechselt. Auch KSAB-Geschäftsführer Lukas Schaffner freute sich am Montag über die erfolgreiche Umsetzung des Informatikkonzepts: «Dieser grosse Digitalisierungsschritt ermöglicht es der KSAB, zeitgemässe und moderne Lehr- und Arbeitsmethoden anzuwenden.» Mit diesem grossen Schritt ist die Digitalisierung an der Kreisschule aber noch nicht abgeschlossen. Sie soll stetig weiterentwickelt und optimiert werden.

Das ganze Projekt wurde zusammen mit der Informatikzusammenarbeit Aarau Baden, kurz IZAB, umgesetzt. Mit der Urnenabstimmung vom 13. Februar 2022 stimmten die Stimmberechtigten der Gemeinde Buchs und der Stadt Aarau damals dem Verpflichtungskredit von 2'323'000 Franken für die Umsetzung zu. Bezüglich Kosten liegt eine Hochrechnung der IZAB vor, die zeigt, dass es im Bereich der Projektkosten zu Mehraufwand kommt. Stand Dezember 2023 wird der Verpflichtungskredit um voraussichtlich rund 150'000 Franken überschritten. Die Kreditabrechnung wird dem Kreisschulrat im 2. oder 3. Quartal 2024 vorgelegt.

SARAH MOLL

## Öffentliche Anhörung Betriebs- und Gestaltungskonzept (BGK) Tellistrasse

Das Projekt, die Tellistrasse von einer Durchgangsstrasse in eine Quartiersammelstrasse zu transformieren, wird wieder aufgenommen. Die entsprechende Anhörung zum Betriebs- und Gestaltungskonzept (BGK) Tellistrasse läuft bis zum 5. April.

Im Jahr 2006 führte eine Abstimmung zur Ostumfahrung / Sauerländerertunnel zum neuen Staffeleggzubringer zur Erstellung eines BGK für die Tellistrasse. Ziel war es, die hoch frequentierte Durchgangsstrasse in eine Quartiersammelstrasse zu transformieren. Aufgrund von Sparmassnahmen wurde das Projekt zurückgestellt und nun wiederaufgenommen und angesichts neuer Anforderungen in den Bereichen Siedlungsentwicklung, Verkehrspolitik und Freiraumplanung überarbeitet.

Weitere Informationen zum BGK Tellistrasse sind unter [www.aarau.ch](http://www.aarau.ch) zu finden. Die öffentliche Anhörung ist ab sofort bis zum 5. April 2024 für alle geöffnet.

AAR

Weitere Informationen zum BGK Tellistrasse gibt es hier:



## Aareuferweg

### Unterhaltsarbeiten zwischen Zurlindensteg und Schwanbar

Seit Montag, 11. März, laufen die Bauarbeiten zur Sanierung des Aareuferwegs bei der grossen Alten Platane. Das Wahrzeichen der Stadt Aarau wird dabei bestmöglich geschützt.

Der Aareuferweg befindet sich im Abschnitt zwischen dem Zurlindensteg und der Schwanbar-Wiese in einem ungenügenden baulichen Zustand. Der Weg weist starke Rissbildung und Verdrückung infolge Wurzelwachstums auf. Die hierdurch über die Jahre entstandenen Stolperstellen werden nun bestmöglich beseitigt, so dass der Weg wieder sicher befahren und begangen werden kann. Die heute schon bestehende Engstelle des Wegs wird in diesem Bereich auch zukünftig in Kauf genommen, da der vorhandene Gewässerabstand zur Aare einzuhalten ist.

Für den Aareuferraum ist im Gesamtbereich zwischen Zurlindensteg und Kettenbrücke von Seiten Stadt und Kanton langfristig eine umfassende und raumgreifende Umgestaltung vorgesehen. Mit der Realisierung kann jedoch voraussichtlich frühestens ab 2028 begonnen werden. Da der oben erwähnte Zustand keinen entsprechenden Aufschub duldet führt das Stadtbauamt ab der kommenden Woche am Aareuferweg auf einer Länge von rund 60 Metern bauliche Unterhaltmassnahmen durch.

Ein besonderes Augenmerk bei den Massnahmen liegt auf dem Umgang und dem Erhalt der alten Platane hinter dem Mühlematthof. Im Bereich der Wurzelhebungen des heutigen Belags erfolgt eine geringfügige Terrainanpassung zu Gunsten der Baumvitalität. Der abgebrochene kleine Sitzplatz an der Aare wird wiederhergestellt und mit einer Sitzbank ausgestattet. Sämtliche Arbeiten werden fachgutachterlich begleitet und mitüberwacht.

Die Arbeiten umfassen einen Zeitraum von rund zwei Wochen und werden voraussichtlich bis zum Wochenende vom 23. März abgeschlossen sein.

AAR

Publireportage

## Neuer Quickline-Shop eröffnet



Yetnet feierte die offizielle Eröffnung des neuen Quickline-Shops an der Hinteren Vorstadt in Aarau.

BILD: ZVG

Mit einem verlockenden Wettbewerb, einem Glücksrad und leckeren Bratwürsten feierte Yetnet die offizielle Eröffnung des neuen Quickline-Shops an der Hinteren Vorstadt in Aarau. Die attraktiven Services von Yetnet und deren Quickline-Produkte sind ab sofort im Grossraum Aarau bestellbar.

Durch den bevorstehende Glasfaser-Ausbau im Grossraum Aarau können bald rund 30'000 Haushalte in Aarau, Biberstein, Buchs, Erlinsbach AG/SO, Küttigen und Unterentfelden von den attraktiven Quickline-Glasfaserprodukten profitieren. Interessierte müssen jedoch nicht auf das neue Netz warten, sondern können bereits heute ihr Abonnement abschliessen. Bis zur Fertigstellung des neuen Glasfasernetzes nutzt Yetnet die vorhandene Infrastruktur und schaltet dann unkompliziert auf Glasfaser um.

Für Beratungen kann die Kundschaft ab sofort den zentral gelegenen Quickline-Shop an der Hinteren Vorstadt in Aarau besuchen und muss nicht mehr nach Schönenwerd reisen. Denn kürzlich feierte Yetnet die offizielle Eröffnung mit einem verlockenden Wettbewerb und einem Glücksrad. Das Team freute sich über viele interessierte Gäste und verpflegte diese mit leckeren Speck Bratwürsten und Brot der Bäckerei Furter. «Der Start ist geglückt. Wir hatten durchgehend Kundschaft im Shop und viele spannende Gespräche», so CEO Michael Birchmeier.

Nebst den Beratungen rund um die Quickline-Produkte Internet, TV und Mobile unterstützt das Fachpersonal ab sofort von Montag bis Samstag bei der Inbetriebnahme neuer Mobileräte. Zudem bietet der Shop praktisches Zubehör wie Handy-Schutzfolien, diverse Kabel oder Powerbanks der Marke SBS.

PD

## Volles Haus: Buchpremiere für die Stadthauskinder



Die Stadthauskinder feierten mit über 120 Gästen in der Stadtbibliothek Buchpremiere.

BILD: ZVG

Die beiden Autorinnen Maria Hächler und Rahel Sutter feierten zusammen mit über 120 Gästen gleich eine «Doppelvergnisse» wie Dunja Böcher von der Stadtbibliothek Aarau mit ihrer Begrüssung ankündigte. Eine Vernissage im Doppelpack weil es zum einen die Buchvernissage der neusten Geschichtensammlung «Die Stadthauskinder in Aarau» war, welche ab sofort erhältlich ist. Und weil es zum andern auch die Vernissage und Eröffnung der Ausstellung von Rahel Sutter mit den 16 Illustrationen aus der neuen Publikation von «Die Stadthauskinder» war.

Die Autorin Maria Hächler las eine erste Geschichte vor. Und anstatt dazu eine Illustration zu zeigen (diese konnten die Zuhörenden später schliesslich in der Ausstellung sehen), hat sie – passend zur Geschichte – Rübli vom Wochenmarkt mitgebracht. Während der weiteren Ansprache war kurz darauf leises Knacken der Rübli zu hören. Agnes Henz von Aarau Info zeigt sich

in ihrer Rede überzeugt, dass die Stadthauskinder durch ihre Geschichten und Abenteuer in Aarau interessierte Kinder und Familien aus der ganzen Schweiz nach Aarau locken werden. Die Illustratorin Rahel Sutter empfing die Familien im Kreativatelier, wo die Kinder ein eigenes kleines Büchlein herstellen konnten. Parallel dazu hatten die Kinder die Möglichkeit Teil der Ausstellung zu werden, in dem sie ihr Lieblingsbild abzeichneten. Die Zeichnungen sind noch immer in der Stadtbibliothek zu sehen und können auch vorzu noch durch weitere Zeichnungen ergänzt werden.

Das Stadthauskinder-Fest geht auch nach der Vernissage noch ein bisschen weiter: In der ganzen Altstadt haben sich «Die Stadthauskinder» mit Sprechblasen verteilt. Finde sie, beantworte die Wettbewerbsfragen und gewinne eines von drei Überraschungspaketen. Die Karte mit den eingezeichneten Orte findest du in Aarauer Institutionen, Shops und auf [www.stadthauskinder.ch](http://www.stadthauskinder.ch).

MAH